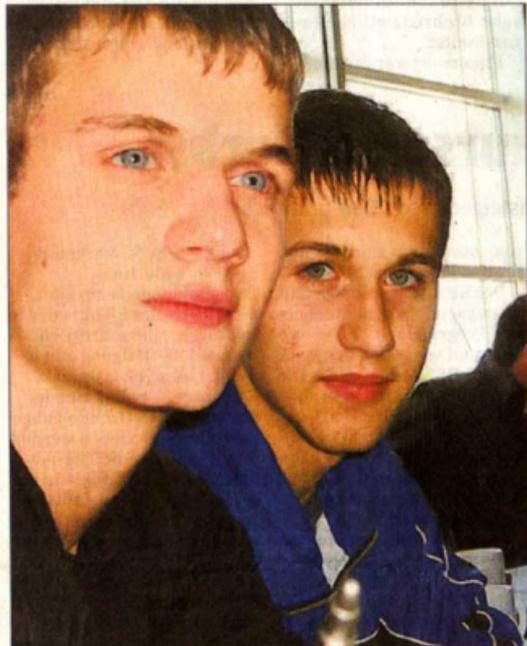


Heiraten und Bekanntschaften	15-16
Kino / Porträt	17
Stellen	18
Verkäufe / Unterricht	20
Tiere / Letzte Minute	20
Immobilien	21
Sport	25
Top Tipp / Reisen	26
Tagebuch	28

Vitali Tajbert ist der Held von nebenan

Einsatz des Olympiasiegers für „Deutsche Jugend Russland“ – Neu: „Knackpunkt“



Die „Deutsche Jugend Russland“ soll auch weiterhin finanziell von der Stadt gefördert werden. Einen entsprechenden Antrag legte jetzt die Stadtverwaltung den Gemeinderatsfraktionen bis zur ersten Sitzung nach der Sommerpause vor.

■ OST – Die „Deutsche Jugend Russland“, DJR, gilt seit Jahren als kompetente Anlaufstelle, hauptsächlich für russische Jugendliche mit Migrationshintergrund, die von anderen Jugendhilfeeinrichtungen kaum oder unzureichend versorgt werden.

„Ich weiß manchmal gar nicht, wie ich das hier alles zusammenhalten soll“, seufzt Ernst Strohmaier, ehrenamtlicher Geschäftsführer bei der DJR. „Deshalb sind wir sehr froh über die finanzielle Unterstützung der Stadt, ich hoffe, dass der Antrag bewilligt wird.“

Vorrangigstes Ziel des Vereins: den Jugendlichen Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, deren Eigenverantwortung zu stärken und ein friedliches Zusammenleben im Stadt-

bezirk zu fördern. Dafür steht zwischen verschiedenen Angeboten ein recht eigenwilliges Konzept im Mittelpunkt: Boxen im Osten.

Die Körpertrainings-Initiative um den Boxer und frisch gebackenen Bronzemedallengewinner Vitali Tajbert ist durch ihre Erfolge bei der integrativen Jugendarbeit bundesweit bekannt und erhielt 2003 den 2. Preis der Bürgerstiftung Stuttgart. „Vitali ist für russische

Fortsetzung auf Seite 2

Im Verein „Deutsche Jugend Russland“ wird das Ehrenamt groß geschrieben. Andrej Sycew und Vadim Braimeier sind oft bei Veranstaltungen im Stadtteil tätig.

Foto: privat